

PRESSEMELDUNG

11. JULI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: RUSSISCHER NACHMITTAG AM 17. JULI

Grabkapelle auf dem Württemberg

Die Kapelle als russisch-orthodoxe Kirche: Ein Mittag wie zur Zeit Königin Katharinas

Ein Kleinod der Staatlichen Schlösser und Gärten und russisch-orthodoxe Kirche: Die Grabkapelle auf dem Stuttgarter Württemberg lädt zu einem „Mittag wie zur Zeit von Königin Katharina“ ein. Am Sonntag, den 17. Juli haben die Besucher der Grabkapelle die Gelegenheit, einen feierlichen Nachmittag an einem besonderen Ort der württembergischen Geschichte zu erleben. An diesem Tag stehen Sonderführungen, Köstlichkeiten aus der traditionellen russischen Küche und eine Abendandacht mit Chormusik auf dem Programm.

KÖNIGIN MIT HERZ UND MACHT

Russland und Württemberg – über Generationen pflegten diese beiden Herrscherhäuser ein enges Verhältnis. Das wohl berühmteste Paar, das aus dieser Verbindung hervorging, ist König Wilhelm I. und seine Gemahlin Katharina. Die junge Königin hinterließ in der kurzen Zeit ihres Lebens deutliche Spuren in Württemberg. In der Grabkapelle, bis heute russisch-orthodoxe Kirche, wird der Einfluss der wohlthätigen Herrscherin besonders deutlich. Am Sonntag, den 17. Juli bieten die Staatlichen Schlösser und Gärten bei einem „Mittag wie zur Zeit von Königin Katharina“ jeweils um 14.00 und um 15.00 Uhr eine Sonderführung an. Dabei erfährt man, welche kulturellen und religiösen Spuren Katharina hierzulande hinterließ. Außerdem bietet die St.-Nikolaus-Gemeinde Stuttgart den ganzen Nachmittag über Köstlichkeiten aus der russischen Küche und beschließt die Veranstaltung mit einer traditionellen Abendandacht inklusive Chor, die um 17.00 Uhr beginnt.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

11. JULI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: RUSSISCHER NACHMITTAG AM 17. JULI

BELIEBTES AUSFLUGSZIEL MIT GROSSARTIGEM PANORAMA

Die Grabkapelle auf dem Württemberg gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen der Stuttgarter. Sie liegt oberhalb des Neckartals, inmitten von Weinbergen, und bietet einen herrlichen Blick auf die Landeshauptstadt. Nach dem unerwarteten Tod seiner jungen Frau Katharina im Januar 1819 ließ König Wilhelm die Stammburg der Familie auf dem Gipfel des Württembergs abtragen und stattdessen die Grabkapelle für seine Gemahlin errichten. Nach ihrem Tod fanden hier neben Katharina auch der König und seine ältere Tochter Marie Friederike Charlotte von Württemberg ihre letzte Ruhe. Die Grabkapelle diente nach Katharinas Tod als russisch-orthodoxe Kirche. Noch heute findet jährlich ein russisch-orthodoxer Gedenkgottesdienst statt. Das Mausoleum liegt bis heute idyllisch inmitten der Weinberge: Daher verfügt die Grabkapelle über keine Parkplätze. Sie ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar: Die Busse der Linie 61 der VVS verbinden den Bahnhof Untertürkheim mit Rotenberg und der Grabkapelle.

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

SERVICE

Die Kapelle als russisch-orthodoxe Kirche. Ein Mittag wie zur Zeit von Königin Katharina

VERANSTALTUNGSORT

Grabkapelle auf dem Württemberg

TERMIN

Sonntag, 17. Juli 2016

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

11. JULI 2016 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: RUSSISCHER NACHMITTAG AM 17. JULI

PROGRAMM

14.00 und 15.00 Uhr: Sonderführung durch die Grabkapelle. Referentin: Linda Prier

17.00 Uhr: Abendandacht mit Chor

PREIS SONDERFÜHRUNG

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigt 4,50 €

HINWEIS

Das Grabkapelle auf dem Württemberg liegt idyllisch inmitten der Weinberge: Daher verfügt sie über keine Parkplätze. Das Mausoleum ist gut mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichbar: Die Busse der Linie 61 der VVS verbinden den Bahnhof Untertürkheim mit Rotenberg und der Grabkapelle.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11.33 71 49

info@grabkapelle-rotenberg.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2015 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).